

Auftakt zum Tauchschen mit Sport und Rummel

Stadtfest lädt zu Spielstraße und Festumzug / Zehn-Kilometer-Lauf wird zum Triumphzug für den SC DHfK



Als erste gehen beim Tauchscher Stadtlauf wieder die Bambinis auf die Strecke. Später folgten dann im Hauptlauf die Zehn-Kilometer-Läufer. Foto: Reinhard Rädler

TAUCHA. Schon vor der offiziellen Eröffnung um 19 Uhr zeigten sich gestern die Schausteller auf der Festwiese für den „Tauchschen 2014“ gut gerüstet. Optisch dominiert wird das Rummel-Gelände vom Riesenrad. Wobei dieses Jahr neu ist, dass es nicht mehr am Rand, sondern mitten auf dem Platz steht. Aus 30 Metern Höhe bietet sich den Fahrgästen in den 20 windgeschützten Gondeln, die rundum drehbar sind, ein perfekter Ausblick über das Festgelände und die Tauchaer Altstadt. Der erste Gast in einer der Gondeln war ein Storch, der in luftiger Höhe dort übernachtet hat, wie Riesenradbetreiber Enrico Sperlich aus Wittenberg erzählte. Nach der technischen Abnahme durch das Bauordnungsamt durften der Fotograf und Veranstaltungsmanager Bernd Hochmuth die erste Runde drehen.

Die Neuordnung der Stände und Fahrgeschäfte soll auch einen besseren

Blick auf das große Feuerwerk ermöglichen, das heute 22.15 Uhr gezündet wird. Der Rummel beginnt schon 11 Uhr, auf dem Marktplatz startet das Festtreiben 14 Uhr mit dem „Tauchscher Kaffeekränzchen“ zu dem Harry Künzel und andere einladen. Weitere Höhepunkte heute: von 14 bis 17 Uhr die große Spielstraße in der Leipziger Straße, ab 19.30 Uhr auf dem Markplatz Schlager und Rock mit Marla Blumenblatt sowie den Rockinhands und auf der Festwiese warten ab 18 Uhr Achim Mentzel sowie danach die Landstreicher auf Gäste in Feierlaune. **In der Kulturscheune auf dem Schloss beginnt 17.30 Uhr das Azurit-Konzert des Consortiums Felicianus mit Evergreens aus Oper und Operette.** Im Café Esprit tritt ab 21 Uhr in der Reihe „Musikcafé“ Stephan Langer auf.

Der Höhepunkt am morgigen Sonntag wird wieder der um 14 Uhr beginnende



Vom Riesenrad aus, mitten auf der Festwiese, lässt sich Taucha wunderbar von oben entdecken. Hier der Blick über das Stadtfest-Skydach und das Parthebad hinweg in Richtung Leipzig, wo am Horizont der Uni-Riese grüßt. Foto: Reinhard Rädler

Festumzug sein. An dem nehmen erstmals mit Live-Musik auch die Black-Hill-Dancer teil, die danach noch die Senioren im Heim Am Schmiedehöfchen mit ihrem Square-Dance überraschen wollen. In der St. Moritz-Kirche ertönt ab 17 Uhr das 2. Count-Down-Konzert. Viel Musik und

Tanz gibt es bis zum Abend auch wieder auf der Festwiese und dem Marktplatz.

Beim 11. Sparkassen-Tauchscher Stadtlauf setzte sich am Abend Jörg Mathe (SC DHfK) in 34:00 min durch. Auf den Plätzen folgten Karsten Schubert (LFV Oberholz, 34:21 min), Lars Krause (TSV Einheit

Grimma, 34:50 min) und als Vierter der Tauchaer Sven Richter (SC DHfK). An dem Lauf nahmen 460 Sportler teil. Bei den Frauen siegte Katrin Bogen in 37:24 min vor Sandra Boitz in 37:44 min (beide SC DHfK) und Bärbel Hempel (ESV Lok Döbeln, 41,31 min). *Reinhard Rädler*